



**Aktionswoche**  
*Sucht hat immer  
eine Geschichte*

**Programm für Schalksmühle,  
Halver und Nachrodt-Wiblingwerde  
27. August bis 1. September 2007**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## *Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,*

*Sucht hat immer eine Geschichte. Sie beginnt häufig bereits in der frühen Kindheit. Die familiäre Situation, das soziale Umfeld und die persönlichen Stärken und Schwächen jedes Einzelnen haben dabei großen Einfluss. Kinder und Jugendliche sind besonders gefährdet. Ihr Anteil am Konsum legaler wie illegaler Suchtstoffe ist erschreckend hoch.*

*Sucht ist eine Krankheit, die jeden treffen kann. Sucht zerstört soziale Bindungen und verhindert ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben. Allein in Nordrhein-Westfalen leben etwa vier Millionen Suchtkranke. Hinzu kommen viele Suchtgefährdete und Menschen, die von der Suchtkrankheit einer ihnen nahe stehenden Person direkt betroffen sind.*

*Maßnahmen zur Verhinderung und Überwindung der Sucht sind daher ein Schwerpunkt in der nordrhein-westfälischen Gesundheits- und Sozialpolitik. Im Mittelpunkt unserer Landeskampagne zur Suchtvorbeugung steht deshalb die Stärkung der Persönlichkeit durch Förderung von Eigenverantwortung, Konfliktfähigkeit und sozialer Kompetenz.*

*Hierbei haben Eltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Kinder- und Jugendarbeit, aber auch Lehrkräfte in Schule und Beruf eine besondere Verantwortung. Sie sind für die Belange von Kindern und Jugendlichen die zentralen Ansprechpartner. Suchtvorbeugung muss daher in Erziehung und Bildung, Sozial- und Gesundheitswesen stattfinden. Allein das Wissen über die vielfältigen Ursachen von Sucht trägt entscheidend dazu bei, Kindern und Jugendlichen den Weg zu einem suchtmittelfreien Leben zu erleichtern.*

*Hierzu will auch unsere Landeskampagne einen wesentlichen Beitrag leisten. Sie unterstützt und begleitet die vielfältigen Aktivitäten der Prophylaxefachkräfte und ihrer Kooperationspartner zur Suchtvorbeugung auf kommunaler Ebene.*

*Ich möchte an dieser Stelle allen, die sich in der Suchtvorbeugung engagieren, meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen.*

Karl-Josef Laumann  
Minister für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-  
Westfalen

**Sehr geehrte Leserinnen,  
sehr geehrte Leser,**

Vom 27. August bis 1. September 2007 findet in den Städten Halver, Nachrodt-Wiblingwerde und Schalksmühle die Öffentlichkeitskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“, angeleitet und gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, statt.

Die Durchführung dieser Öffentlichkeitskampagne wird durch eine Steuerungsgruppe koordiniert, der die MitarbeiterInnen des Kreisjugendamtes und des Gesundheitsamtes in Lüdenscheid, der Jugendzentren in Halver, Nachrodt-Wiblingwerde und Schalksmühle, des Schulamts des Märkischen Kreises sowie MitarbeiterInnen der DROBS-Standorte Werdohl, Lüdenscheid und Iserlohn angehören.

Die Bürgermeister der beteiligten Städte, Herr Dr. Bernd Eicker (Halver), Herr Friedhelm Schröder (Nachrodt-Wiblingwerde), Herr Jörg Schönenberg (Schalksmühle), haben sich freundlicherweise bereit erklärt, die Schirmherrschaft für diese Aktionswochen zu übernehmen.

Nach den Aktionswochen in Schwerte und Iserlohn (2000), Lüdenscheid (2002), Werdohl, Plettenberg und Neuenrade (2003) sowie in Altena, Balve und Hemer (2005) ist dies die fünfte Aktionswoche, die im Einzugsgebiet der Anonymen DROBS e. V. Iserlohn stattfindet.

Die Kampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ soll die Bevölkerung für die Entstehungsbedingungen von Sucht und Abhängigkeit sensibler machen, so frühzeitig wie möglich und so schnell wie nötig beginnenden Missbrauchs- und Abhängigkeitsstrukturen entgegenwirken sowie durch Kooperation und Vernetzung die suchtvorbeugende Arbeit in der Region und vor Ort intensivieren.

Das Thema Sucht, kann nur durch eine ganzheitliche Sichtweise in seinen manchmal farbig und exotisch anmutenden Erscheinungsformen der Öffentlichkeit näher gebracht werden. Aus unzähligen Biografien von süchtigen Menschen wissen wir, dass Sucht oft und früh mit negativen und unverarbeiteten Lebenserfahrungen verbunden ist. Deshalb kommt gerade der Entwicklung der emotionalen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen als entscheidendem protektiven Faktor eine zentrale Bedeutung zu. Darüber hinaus zeigt uns die Suchtforschung heute eindeutig, dass durch den frühen und unkritischen Konsum von Alltagsdrogen wie Nikotin und Alkohol langfristig die Gefahr des Abgleitens in süchtige Verhaltensweisen verstärkt wird.

Für Kinder und Jugendliche gilt es heute mehr denn je, vor dem Hintergrund einer komplexer gewordenen Umwelt, mit den unterschiedlichsten individuellen und auch gesellschaftlichen Herausforderungen direkt und angemessen umgehen

zu können. Unerfüllten individuellen Wünschen stehen immer stärker werdende Anforderungen im gesellschaftlichen Alltag gegenüber. Dabei erfreuen sich die sog. „Alltagsdrogen“ als scheinbare Problem- und Spannungslöser mit großem Spaßfaktor bei Jugendlichen einer immer größeren Attraktivität.

Hier liegen die entscheidenden Herausforderungen an die suchtpreventive Arbeit. Als Zielperspektive sollten die unterschiedlichen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen so eingebunden werden, dass Spaß, Freude und Neugier am Leben vermittelt werden, die ihrerseits wiederum als Grundlagen für ein lebenslanges Lernen gelten. Dabei können Eigenständigkeit und Selbstbewusstsein die notwendigen Voraussetzungen dafür liefern, eigenes Risikobewusstsein zu entwickeln und eigenes Risikoverhalten realistisch einschätzen zu lernen.

Die im Rahmen der Aktionswoche 2007 entstandene Zusammenarbeit vieler KooperationspartnerInnen in Halver, Nachrodt-Wiblingwerde und Schalksmühle zeigt unterschiedlichste Möglichkeiten auf, sich dem Thema „Sucht hat immer eine Geschichte“ anzunähern.

Dabei zeigt sich, dass alle am Erziehungsprozess beteiligten Personen und Institutionen aufgerufen sind, durch gemeinsames und vernetztes Handeln so früh wie möglich süchtigem Verhalten entgegenzuwirken.

Durch die praktische Kooperation dreier Städte im Rahmen der Aktionswoche 2007 im Einzugsgebiet der DROBS e.V. Iserlohn ist es gelungen, ein attraktives, modernes und vielfältiges Suchtpreventionsangebot zu entwickeln. Die Vorbereitungszeit zeigte darüber hinaus, dass diese städteübergreifende Zusammenarbeit beispielhaft die Aspekte praktischer Kooperation und Vernetzung demonstriert. Wir sind optimistisch, dass sich über den Zeitraum der Aktionswoche hinaus noch weitergehende Folgeprojekte in dem Bereich Suchtprevention entwickeln werden.

Wir wünschen allen TeilnehmerInnen der Aktionswochen viel Spaß und Freude beim Besuch der unterschiedlichen Projekte und Aktionen.

Für die Steuerungsgruppe der Aktionswoche 2007

i.A. Matthias Nowak  
(Prophylaxefachkraft  
Anonyme Drogenberatung e.V.,  
Iserlohn)

# Auftaktveranstaltung zur Aktionswoche „Sucht hat immer eine Geschichte“

Die Aktionswoche wird jeweils eröffnet durch die Bürgermeister der drei teilnehmenden Städte und Gemeinden: den Bürgermeister der Stadt Halver, Herrn Dr. Bernd Eicker; den Bürgermeister der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde, Herrn Friedhelm Schröder sowie den Bürgermeister der Gemeinde Schalksmühle, Herrn Jörg Schönenberg. Anschließend wird die Prophylaxefachkraft der DROBS e.V. Iserlohn im Namen der Steuerungsgruppe für die Aktionswoche 2007, ein Grußwort an die anwesenden Gäste richten.

In Nachrodt-Wiblingwerde wird der Bürgermeister, **Herr Friedhelm Schröder**, am Sonntag die Aktionswoche im Rahmen eines ökumenischen Jugendgottesdienstes eröffnen.

**SO 26. August, 19.00 Uhr**

Ort: Ev. Kirchengemeinde in Nachrodt, Kirchweg

In Halver eröffnet der Bürgermeister der Gemeinde, **Herr Dr. Bernd Eicker**, im Rahmen des Projekts Filmfrühstück die Aktionswoche.

**MO 27. August, 9.00 Uhr**

Ort: JZ Halver

In Schalksmühle nimmt am Montag die Aktionswoche durch die Grußworte des Bürgermeisters, **Herrn Jörg Schönenberg**, im Rahmen des Theaterstücks „Alkohölle“ ihren Anfang.

**MO 27. August, 11.00 Uhr**

Ort: Foyer der Ganztagschule Löh

*Veranstalter:* Anonyme Drogenberatung e.V. Iserlohn – Präventionsfachkraft – in Verbindung mit der Steuerungsgruppe für die Aktionswoche in Halver, Nachrodt-Wiblingwerde, Schalksmühle

# Programmübersicht

Folgende Abkürzungen  
gelten für die Gemeinden  
N = Nachrodt-Wiblingwerde  
H = Halver  
Sch = Schalksmühle

## SO 26. August

<b>Auftaktveranstaltung</b>	N
„Sucht hat immer eine Geschichte“ mit Ökumenischem Gottesdienst	5/9
<b>Vortrag</b>	H
Sucht und süchtiges Verhalten	18

## MO 27. August

<b>Auftaktveranstaltung</b>	H
„Sucht hat immer eine Geschichte“, „Das Filmfrühstück“	5/13
<b>Auftaktveranstaltung</b>	Sch
„Sucht hat immer eine Geschichte“, „Alkohölle“, Theaterstück	5/13
<b>Aktionen</b>	N
„Cool ohne Qualm“	9
„Hinter der Maske“	9
„Kinder stark machen“ Selbstbehauptungskurs	9
<b>Aktionen</b>	H
Volleyballturnier für Jugendliche	9
<b>Ausstellung</b>	Sch
Fotostory: „Sucht hat immer eine Geschichte“	14
<b>Ausstellung</b>	H
Christliche Bücher zum Thema Sucht	14
Medienliste zum Thema Drogen	15
Büchertisch, Sucht und Drogen	15
<b>Ausstellung</b>	N
„Sucht- und Sehnsucht“	15
<b>Fortbildung</b>	H
Steinbildhauerei	12

<b>Schulprojekt</b>	N
„Masken aus Gips“	16
<b>Schulprojekt</b>	Sch
„Wege in die Stille“	16
Gesundes Frühstück	16
<b>Schulprojekt</b>	H
Prävention von Essstörungen	16
<b>Sonstiges</b>	N
Spielzeugfreier Kindergarten	21
<b>Vortrag</b>	N
Hinter jeder Sucht steckt eine Geschichte	18

## DI 28. August

<b>Aktionen</b>	H
Volleyball für Jugendliche	9
<b>Aktionen</b>	N
„Kinder stark machen“	10
<b>Ausstellung</b>	Sch
Fotostory: „Sucht hat immer eine Geschichte“	14
<b>Ausstellung</b>	H
Christliche Bücher zum Thema Sucht	14
Medienliste zum Thema Drogen	15
Büchertisch zum Thema Sucht und Drogen	15
<b>Ausstellung</b>	N
„Sucht und Sehnsucht“	15
<b>Kulturveranstaltungen</b>	H
„Der kleine König und sein Pferd Grete“	13
„Der Blaumann“	14
<b>Kulturveranstaltungen</b>	N
„Alkohol ist nichts für Zwerge“	13
<b>Fortbildungen</b>	H
Steinbildhauerei	12
<b>Schulprojekt</b>	Sch
„Wege in die Stille“	16
Gesundes Frühstück	16

<b>Schulprojekt</b>	H
Prävention von Essstörungen	16
<b>Sonstiges</b>	N
Spielzeugfreier Kindergarten	21
<b>Vortrag</b>	H
„Gesund Essen aber wie?“	18
<b>Vortrag</b>	Sch
„Mein Kind ist viel zu klein, um süchtig zu sein?!“	19

## MI 29. August

<b>Aktionen</b>	N
„Hinter der Maske“	9
„Kinder stark machen“	9
„Essbar“	10
<b>Aktionen</b>	H
Bastelkurs für Kinder und Jugendliche ab 14	10
Tanzworkshop für Kinder	10
Sport und Spiele für Kinder	10
<b>Ausstellung</b>	Sch
Fotostory: „Sucht hat immer eine Geschichte“	14
<b>Ausstellung</b>	H
Christliche Bücher zum Thema Sucht	14
„Sucht in Bildern“	15
Medienliste zum Thema Drogen	15
Büchertisch, Sucht und Drogen	15
<b>Ausstellung</b>	N
„Sucht und Sehnsucht“	15
<b>Fortbildung</b>	H
Steinbildhauerei	12
<b>Fortbildung</b>	N
„Gemeinsam sind wir stark“	12
<b>Kulturveranstaltung</b>	N
Der Blaumann	14
<b>Schulprojekt</b>	Sch
Wege in die Stille	16
Gesundes Frühstück	16

<b>Schulprojekt</b>	H
Prävention von Essstörungen	16
Anders Frühstück	16
<b>Sonstiges</b>	N
Spielzeugfreier Kindergarten	21
<b>Vortrag</b>	H
„Sucht betrifft auch dich!“	19
Kinderwelten, Medienwelten	19
<b>Vortrag</b>	N
Info-Abend Drogen	19
Kinder stark machen fürs Leben	20
<b>Vortrag</b>	Sch
Sehnsüchte	20

## DO 30. August

<b>Aktionen</b>	H
Sport und Spiele für Kinder	10
<b>Aktionen</b>	N
„Cocktail-Tag“	10
<b>Ausstellung</b>	Sch
Fotostory: „Sucht hat immer eine Geschichte“	14
<b>Ausstellung</b>	H
Christliche Bücher zum Thema Sucht	14
„Sucht in Bildern“	15
Medienliste zum Thema Drogen	15
Büchertisch, Sucht und Drogen	15
<b>Ausstellung</b>	N
Sucht und Sehnsucht	15
<b>Fortbildung</b>	H
Steinbildhauerei	12
<b>Fortbildung</b>	N
„Gemeinsam sind wir stark“	12
<b>Kulturveranstaltung</b>	Sch
„Abgebrannt“	14

# Programmübersicht

<b>Schulprojekt</b>	<b>Sch</b>
„Wege in die Stille“	16
Gesundes Frühstück	16
Hingehen statt Wegdröhnen	17
„Am Seidenen Faden“	17
<b>Schulprojekt</b>	<b>H</b>
Prävention von Essstörung	16
Anders Frühstück	16
<b>Schulprojekt</b>	<b>N</b>
Besuch einer Fachklinik	17
„Kinder stark machen“	17
<b>Sonstiges</b>	<b>N</b>
Spielzeugfreier Kindergarten	21
<b>Sonstiges</b>	<b>Sch</b>
Informationen und Beratungsmöglichkeiten für Eltern und Interessierte	21
<b>Vortrag</b>	<b>Sch</b>
Entwicklungsaufgaben im Jugendalter	20

## FR 31. August

<b>Aktionen</b>	<b>N</b>
„Kinder stark machen“ Selbstbehauptungskurs	9
„Komm hin – Mach mit“ Kinderolympiade	11
„Von Acht bis Acht“ Spielenacht	11
<b>Aktionen</b>	<b>H</b>
„Nacht der Sporthallen“	11
<b>Ausstellung</b>	<b>Sch</b>
Fotostory: „Sucht hat immer eine Geschichte“	14
<b>Ausstellung</b>	<b>H</b>
Christliche Bücher zum Thema Sucht	14
„Sucht in Bildern“	15
Medienliste zum Thema Drogen	15
Büchertisch, Sucht und Drogen	15

<b>Ausstellung</b>	<b>N</b>
Sucht und Sehnsucht	15
<b>Fortbildung</b>	<b>H</b>
Steinbildhauerei	12
<b>Schulprojekte</b>	<b>Sch</b>
„Wege in die Stille“	16
Gesundes Frühstück	16
<b>Schulprojekte</b>	<b>H</b>
Prävention von Essstörungen	16
<b>Schulprojekte</b>	<b>N</b>
„Wir hauen auf die Trommel“	18
<b>Vortrag</b>	<b>N</b>
Soziotherapie – Therapeutische Gemeinschaft	20
Soziotherapie im Wandel	20
<b>Sonstiges</b>	<b>N</b>
Spielzeugfreier Kindergarten	21
<b>Sonstiges</b>	<b>H</b>
Sehn-Sucht, Gottesdienst	21

## SA 1. September

<b>Ausstellung</b>	<b>N</b>
„Sucht und Sehnsucht“	15
<b>Ausstellung</b>	<b>H</b>
„Sucht in Bildern“	15
<b>Schulprojekt</b>	<b>H</b>
Anders Frühstück	16
<b>Sonstiges</b>	<b>N</b>
„Abschlussfrühstück“	21

## zum Schluss

Kooperationspartner, Kontakt und Information	22
--	----

**Ökumenischer Eröffnungs-Gottesdienst***Veranstalter:*Kirchengemeinden  
Nachrodt CVJM und  
Nachrodt-Obstfeld*Kontakt:* Reinhard Kühn*Ort:* Ev. Kirche, Kirchweg,  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde**SO 26. August****19.00 Uhr****„Cool ohne Qualm“**

Jonglier-Workshop

*Kontakt:* Joachim Struwe*Keine Anmeldung  
erforderlich.*

Gebührenfrei.

*Veranstalter und Ort:*Jugendzentrum,  
Nachrodt-Wiblingwerde,  
Nachrodter Straße 13  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde**MO 27. August****13.00–17.00 Uhr****„Hinter der Maske“**Gipsmaskenarbeit mit  
Kindern unter dem Motto:  
Starke Kinder brauchen  
keine Drogen*Veranstalter:*Albert-Schweitzer-Haupt-  
schule und Jugendzentrum

„Nachrodter-Kurve“

*Ort:* Jugendzentrum

„Nachrodter-Kurve“,

Hagener Straße 7,

58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde**MO 27. August****9.00–12.30 Uhr / Klasse 8****MI 29. August****9.00–12.30 Uhr / Klasse 7**

Jugendliche ab 16 Jahren

**Volleyball**Volleyballturnier mit  
Grillen, Stehcafe, Musik  
und Getränken*Referent:* A. Ratzlaff*Veranstalter:*Evangelische-Baptisten-  
Brüdergemeinde Halver in  
Kooperation mit dem  
Jugendzentrum Halver*Ort:*Jugendzentrum in Halver,  
Jugendheimstraße 6,  
58553 Halver**MO 27. August****ab 18.00 Uhr****DI 28. August****ab 18.00 Uhr**

Selbstbehauptungskurs

**„Kinder stark machen“**Kinder lernen in einem  
Workshop auf spielerische  
Art und Weise wie sie ihr  
Selbstwertgefühl stärken  
können.*Referentin:* Heidrun Geck*Veranstalter und Ort:*KITA F\*I\*B\*S,  
Bachstraße 55,  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde  
Telefon 0 23 52/3753**MO 27. August****14.30–16.30 Uhr****MI 29. August****14.30–16.30 Uhr****16.30–17.30 Uhr****FR 31. August****14.30–16.30 Uhr**

X SchülerInnen der 7. und 8. Klasse

Kinder ab 5 Jahren

## „Kinder stark machen“

Schnupperkurs für Kinder (auch im Vorschulalter) zum Thema Selbstbehauptung.

*Referentin:* Heidrun Geck

*Veranstalter:*

TV Wiblingwerde,  
Kirsten Steinecke,  
Telefon 0 23 52/3 13 85

*Ort:* Turnhalle des  
TV-Wiblingwerde,  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde

**DI 28. August**

**15.00–17.00 Uhr**

## „Essbar“

Gemeinsame Aktion mit Mädchen ab 10 Jahren zum konstruktivem Umgang mit problematischem Essverhalten und anschl. Erstellung von Collagen zum Thema.

*Referent:* Renate Richwien

*Veranstalter und Ort:*

Jugendzentrum  
„Nachrodter Kurve“,  
Hagener Straße 7,  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde

**MI 29. August**

**16.00–20.00 Uhr**

Jugendliche ab 14 Jahren

## Bastelkurs

Basteln als sinnvolle Freizeitgestaltung und Alternative gegen Langeweile.

*Referentinnen:*

Lilli Neumann, Rosa Kemler  
Telefon 02353/12685

*Veranstalter:* Ev. Baptisten-  
Brüdergemeinde Halver in  
Kooperation mit dem  
Jugendzentrum Halver

*Ort:* Jugendzentrum Halver,  
Jugendheimstraße 6,  
58553 Halver

**MI 29. August**

**16.00–19.00 Uhr**

Kinder ab 3 Jahren

## Tanzworkshop

mit den Profis der Tanzschule S.

*Veranstalter:* Tanzschule  
S in Kooperation mit dem  
Jugendzentrum Halver

*Ansprechpartner:*

Arndt Spielmann,  
Jugendzentrum Halver,  
Telefon 0 23 53/13 72 83  
*Ort:* Jugendzentrum Halver,  
Jugendheimstraße 6,  
58553 Halver

**MI 29. August**

**15.00–18.00 Uhr**

Kinder ab 6 Jahren

## Sport und Spiele

Verschiedene Bewegungsspiele und Aktivitäten zur Förderung der Beweglichkeit, Koordination und Mobilität.

*Referent:* Andreas Ratzlaff,  
Telefon 0176/22 73 65 69

*Veranstalter:* Ev. Baptisten-  
Brüdergemeinde Halver in  
Kooperation mit der Grund-  
schule Oberbrügge und  
dem Jugendzentrum Halver

*Ort:*  
Grundschule Oberbrügge  
und Jugendzentrum Halver

**MI 29. August**

**16.00–19.00 Uhr**

**Grundschule Oberbrügge**

**DO 30. August**

**16.00–19.00 Uhr**

**Jugendzentrum Halver**

Jugendliche ab 11 Jahren

## „Cocktail-Tag“

Es werden alkoholfreie Cocktails zubereitet und mit Zusatzinformationen über Alkohol „gemixt“

*Referentin:* Renate Richwien

*Veranstalter und Ort:*

Jugendzentrum  
Nachrodter-Kurve,  
Hagener Straße 7,  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde

**DO 30. August**

**15.00–21.00 Uhr**

Kinder von 6–14 Jahren

**„Komm hin – Mach mit“  
Kinderolympiade**

Spiele für Kinder von 6 bis 12 Jahren in Verbindung mit einem Fußballturnier für Kinder von 6 bis 14 Jahren.

*Veranstalter:* Jugendzentrum Nachrodter-Kurve, Renate Richwien, in Kooperation mit dem Jugendamt des Märkischen Kreises, Friedhelm Teutenberg.

*Anmeldung:* Bitte über die Grundschulen in Nachrodt-Wiblingwerde.

Telefon JUZ 0 23 52/3 16 77 oder bis 15 Min. vor Beginn am Veranstaltungsort.

*Ort:* Lennepromenade in 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**FR 31. August  
15.00–19.00 Uhr**

Kinder und Jugendliche

**„Nacht der Sporthallen“**

In den Sporthallen der Haupt- und Realschule in Halver bieten die verschiedenen Kooperationspartner dieser Aktion unterschiedliche Sport- und Aktivitätsprogramme an: Tischtennis, Basketball, Tretcar, Inlinertaining, Radarschießen, Klettern, Kraftsportraum und Aerotrimm.

*Referenten:* Mitarbeiter und Teamer des TuS Halver, des Skiclub Halver, des TuS Ennepe, des AJT Halver, der Hauptschule Halver sowie der Jugendzentren in Halver und Oberbrügge.

*Veranstalter:* Jugendzentrum Halver in Kooperation mit dem Stadtverband Halver.

*Ort:* Hauptschule und Realschule Halver  
58553 Halver

**FR 31. August  
17.30–24.00 Uhr**

Jugendliche

**„Von Acht bis Acht“**

Spielenacht mit alkoholfreien Cocktails und einem gemeinsamen Abschlussfrühstück.

*Referent:* Reinhard Kühn

*Veranstalter:* CVJM Nachrodt-Obstfeld

*Ort:* Ev. Gemeindehaus, Schillerstraße, 58769

Nachrodt-Wiblingwerde

**FR 31. August, 20.00 Uhr –  
SA 1. September, 8.00 Uhr**

Mädchen von 13–15 Jahren

## Steinbildhauerei

In einem Trainingskurs lernen 9 junge Mädchen den gestalterischen Prozess der Steinbildhauerei und neue kreative Ausdrucksformen jenseits ihrer Sprache kennen. Das Endprodukt, die Umsetzung der kreativen Formen, bietet eine Möglichkeit über Gefühle, Lebensplanung und Werthaltungen neu zu reflektieren.

*Referent:* Manfred Prass, Märkischer Kreis, FD Jugendarbeit/Jugendschutz

*Veranstalter:* Förderschule Lernen, An der Susannenhöhe, Halver, in Kooperation mit dem Märkischer Kreis, FD Jugendarbeit/Jugendschutz

Telefon 0 23 51/966-6611

*Ort:* Haus des Bibellesebundes in Marienheide

5 Tage mit Übernachtung

**MO 27. August –**

**FR 31. August**

---

SchülerInnen der 5. und 6. Klasse

## „Gemeinsam sind wir stark“

Zwei Tagesseminare für SchülerInnen 5. und 6. Jahrgangsstufe der Hauptschule Nachrodt-Wiblingwerde. Durch unterschiedliche erlebnispädagogische Angebote sollen die Schülerinnen und Schüler einen konstruktiven Umgang mit gestellten Aufgaben erlernen, um darauf aufbauend gemeinsame Lösungswege zu entwickeln.

*Veranstalter:* Jugendamt des Märkischen Kreises, Fachdienst 56 Jugendarbeit/Jugendschutz in Kooperation mit der Hauptschule Nachrodt-Wiblingwerde

*Ort:* Haus „Auf dem Ahorn“ 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**MI 29. August**

**9.00–16.30 Uhr Klasse 6**

---

*Ort:* VCP Heim, Haus am Lohagen 1, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**DO 30. August**

**9.00–16.30 Uhr Klasse 5**

---

X

Theaterstück

## „Alkohölle“

Zum Thema Alkohol mit besonderem Schwerpunkt der von Jugendlichen unterschätzten Risiken von Alkopops.

*Referent:* Mitglieder von Selbsthilfegruppen aus Witten und Genthin sowie der Suchtberatungsstelle

„Aufbruch e.V.“

*Veranstalter:* Jugendzentrum Schalksmühle

*Ansprechpartner:*

Nektarios Stefanidis

*Ort:*

Ganztagshauptschule Löh,  
58579 Schalksmühle

**MO 27. August**

**11.00 Uhr**

---

## „Das Filmfrühstück“

In einem Filmworkshop werden Filme zum Thema Sucht vorgestellt.

Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit, bei einem gemeinsamen gesunden Frühstück die Filminhalte in weiterführenden Gesprächen zu reflektieren.

*ReferentInnen:*

Meike Angsmann-Bell  
und Arndt Spielmann

*Veranstalter:* Hauptschule Halver/Schulsozialarbeit

und Jugendzentrum Halver

*Ort:* Jugendzentrum Halver,

Jugendheimstraße 6,

58553 Halver

**MO 27. August**

**9.00 Uhr**

---

**DO 30. August**

**9.00 Uhr**

---

Theaterstück

## „Der kleine König und sein Pferd Grete“

Der kleine König macht die Erfahrung, dass er sich mit den gleichen Problemen und Fragen herumärgern muss, wie alle Kinder, wenn sie versuchen, Konflikte zu lösen.

*Referenten:* Niekamp Theater Company aus Bielefeld

*Anmeldung und Ort:* Jugendzentrum Halver,  
Arndt Spielmann,  
Jugendheimstraße 8,

58553 Halver

**DI 28. August**

**15.00 Uhr**

---

Jugendliche

## „Alkohol ist nichts für Zwerge“

Freigabe von Alkohol erst ab 18?

Eine Podiumsdiskussion mit Jugendlichen unter fachkundiger Begleitung von Mitarbeitern des Jugendzentrums Nachrodt-Wiblingwerde, der Drogenberatung Iserlohn und Werdohl, des Gesundheitsamtes MK, des Kreisjugendamtes MK und der Polizei Nachrodt-Wiblingwerde.

*Referenten:* Renate Richwien, JZ Nachrodt; Andrea Henzen, Jugendamt MK; Rudi Mann, Gesundheitsamt MK; Werner Mirbeth, Drogenberatung Iserlohn, Standort Werdohl und Matthias Nowak, Prävention, Vertreter Polizei Nachrodt-Wiblingwerde

*Ort:* Jugendzentrum Nachrodt, Hagener Straße 7,  
58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**DI 28. August**

**18.00 Uhr**

---

SchülerInnen ab der 9. Klasse

## „Der Blaumann“

Theaterstück für Jugendliche der Haupt- und Realschule Halver sowie des Anne Frank Gymnasiums Halver.

Das Stück untersucht das Freizeitverhalten junger Menschen, bei denen Alkohol, Videospiele und Gewalt im Mittelpunkt ihres Lebensgefühls stehen.

*Referent:* Hein Knack  
Theater

*Veranstalter:* Märkischer Kreis, FD Jugendarbeit/ Jugendschutz, Lüdenscheid, Andrea Henze, Manfred Prass

*Ort:* Aula der Realschule  
58553 Halver

**DI 28. August**

**10.00–11.30 Uhr**

---

*Ort:* Albert-Schweitzer-Hauptschule, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**MI 29. August**

**10.00 Uhr**

Jugendliche ab 12 Jahren

## „Abgebrannt“

Theaterstück über die Themen Rauchen, Konsumwünsche, Cliquenverhalten, Geldsorgen und Beziehungswünsche.

*Referent:* Hein Knack  
Theater

*Veranstalter:* Märkischer Kreis, FD Jugendarbeit/ Jugendschutz, Lüdenscheid, Frau Henze, Herr Prass

*Ort:* Realschule Schalksmühle, Klasse 6 und 7  
58579 Schalksmühle

**DO 30. August**

**10.00 Uhr**

Fotostory

## „Sucht hat immer eine Geschichte“

Fotos zum Thema, die im Vorfeld der Aktionswoche 2007 im Jugendzentrum Schalksmühle gemacht wurden.

*Veranstalter und Ort:*

Jugendzentrum Schalksmühle, Doris Schmitz, Wansbeckplatz 1, 58579 Schalksmühle

**MO 27. – FR 31. August**

**13.00–18.00 Uhr**

---

## Christliche Bücher zum Thema Sucht

Die vorgestellten Bücher versuchen das Thema Sucht aus christlicher Sicht zu erfassen.

Dazu gibt es die Möglichkeit persönlicher Gespräche über eine christliche Lebensorientierung als Alternative zum Suchtmittelgebrauch.

*Veranstalter:*

Evangelische-Baptisten-Brüdergemeinde, Halver  
Alexander Kinas

Telefon 0 23 51/4 33 94 39

*Ort:* Stadtzentrum,  
58553 Halver

**MO 27. – FR 31. August**

**13.00–18.00 Uhr**

**„Sucht und Sehnsucht“**

Zeichnungen und Collagen von Schülerinnen und Schülern verschiedener Altersstufen und Schulformen.

*Veranstalter:* Jugendzentrum Nachrodt-Wiblingwerde (Renate Richwien) in Kooperation mit der Anonymen Drogenberatung e.V. Iserlohn, Standort Werdohl, Angelika Rohe  
*Ort:* Sparkasse, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde  
**MO 27. August – SA 1. September**

---

**„Sucht in Bildern“**

33 Bilder aus einem Malwettbewerb werden im Rathaus Halver der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

*Veranstalter:* Stadt Halver, Helena Schölzel, Telefon 0 23 53/7 31 45 in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Märkischer Kreises, Rudi Mann.  
*Ort:* Rathaus der Stadt Halver, Thomasstraße 18, 58553 Halver  
**MI 29. Juli – SA 1. September**

---

**Medienliste zum Thema Drogen**

Die Stadtbücherei Halver stellt, zu ihren Öffnungszeiten und bei den verschiedenen Veranstaltungen im Rahmen der Aktionswoche in Halver, ihre Medienliste zum Thema Drogen vor.

**Büchertisch zum Thema Sucht und Drogen**

*Veranstalter:* Stadtbücherei Halver, Helena Schölzel, Telefon 0 23 53/7 31 45  
*Ort:* Stadtbücherei Halver, Bahnhofstraße 19, 58553 Halver  
**MO 27. – FR. 31. August**  
**Öffnungszeiten:**  
**MO – FR, 10.00–12.00 Uhr,**  
**DI 14.30–18.00 Uhr**

---

SchülerInnen

## „Masken aus Gips“

In der 3. Jahrgangsstufe werden Ideen und konkrete Projekte im Rahmen der Gestaltung von Masken aus verschiedenen Materialien erprobt und gestaltet.

*Referent:*

Friedrich-Karl C. Fäsing

*Veranstalter und Ort:*

Grundschule Nachrodt,

58769 Nachrodt-

Wiblingwerde

**MO 27. August**

X

SchülerInnen

## „Wege in die Stille“

Im Snoezelen-Raum der Grundschule Löh erfahren die Schülerinnen und Schüler durch verschiedene Stille-Übungen die wohltuende Wirkungsweise von Ruhe und Entspannung.

*Veranstalter und Ort:*

Grundschule Löh,

Anna Kentgens,

Telefon 0 23 55/90 97 30

Löh 5, 58579 Schalksmühle

**MO 27. – FR 31. August**

X

SchülerInnen

## Gesundes Frühstück

In allen Klassen der Grundschule Löh wird über den gesamten Zeitraum der Aktionswoche 2007 als wichtiger Beitrag zur Prävention von Essstörungen ein gesundes Frühstück durchgeführt.

Dabei sollen Schülerinnen und Schüler lernen, dass gesunde Ernährung Spaß macht und gut schmeckt.

*Veranstalter und Ort:*

Grundschule Löh,

Anna Kentgens,

Telefon 0 23 55/90 97 30,

Löh 5, 58579 Schalksmühle

**MO 27. – FR 31. August**

X

Kinder

## Prävention von Essstörungen

Am Beispiel von gesunder Ernährung lernen Kinder spielerisch den Unterschied zwischen gesunder und ungesunder Ernährung kennen.

Durch das persönliche Gespräch und Erstellen verschiedener Collagen sollen die Erkenntnisse vertieft werden. Anschließend werden gemeinsam gesunde Mahlzeiten zusammengestellt und auch verzehrt.

*Veranstalter und Ort:*

DRK, Kindertageseinrichtung,

Petra Gelhart,

Telefon 0 23 53/13 72 73,

Jugendheimstraße 4,

58553 Halver

**MO 27. – FR 31. August**

X

SchülerInnen

## Anders Frühstück

Kinder lernen den Ernährungskreis und die Nahrungsmittel kennen.

Ein tägliches gemeinsames Frühstücksbuffet setzt die Theorie in die Praxis um.

Zusätzlich findet am SA 1. September ein gemeinsames Elternfrühstück statt.

*Veranstalter und Ort:*

Lindenhofschule,

Frau Segieth, Schulstraße 7,

58553 Halver

**MI 29. – FR 31. August**

**8.00–10.00 Uhr,**

**SA 1. September**

**ab 11.00 Uhr**

X

SchülerInnen

## Hingehen statt Wegdröhnen

In Zusammenarbeit mit dem Sportpark Volme (Schalksmühle) wird die GTS Löh in 4 Gruppen, je 90 Minuten mit SchülerInnen der 8. und 9. Jahrgangsstufe unterschiedliche Sportarten erkunden und ausprobieren.

*Veranstalter:*

GTS Löh, Herr Hermey,  
Telefon 0 23 55/90 97 10;  
Sportpark Volme,  
Herr Gogol

*Ort:* Sportpark Volme

**DO 30. August**

X

SchülerInnen

## Besuch einer Fachklinik für Suchterkrankungen

Im Rahmen eines schulinternen Projekts der Albert-Schweitzer-Hauptschule, Nachrodt-Wiblingwerde, besuchen die SchülerInnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 und 10 die Fachklinik im Deerth in Hagen. Dabei gewinnen sie einen direkten Einblick in das Behandlungskonzept der Fachklinik und haben gleichzeitig die Möglichkeit zu Gesprächen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.

*Referent:* Harry Glaeske,  
Leiter der Fachklinik im  
Deerth, Hagen

*Veranstalter:* Albert-Schweitzer-Hauptschule,  
Nachrodt-Wiblingwerde,  
Frau Petrasch

*Ort:* Fachklinik für Suchterkrankung im Deerth,  
Im Deerth 6, Hagen

**DO 30. August**

**10.00–14.00 Uhr**

X

SchülerInnen

## „Am seidenen Faden“

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Schülerseminars der Realschule Schalksmühle berichten ehemalige Drogenabhängige über ihr süchtiges Leben. In der anschließenden Diskussion sollen Alternativen zu Sucht und Drogen entwickelt werden.

*Referenten:* Ex-User der stat. Nachsorge-Einrichtung,  
Södingstraße, Hagen

*Veranstalter:*

Realschule Schalksmühle,  
Christiane Klur,  
Markus Sauer, in Kooperation mit der Anonymen Drogenberatung e.V., Iserlohn.

*Ort:*

Freizeitheim Bibellesebund,  
Holzzipper

**DO 30. August**

**20.00 Uhr**

X

SchülerInnen

## „Kinder stark machen“

In einem Schnupperkurs lernen Kinder spielerisch Selbstverteidigungstechniken kennen.

*Veranstalter:* Grundschule Wiblingwerde in Kooperation mit dem JUDO-Verein Altena, Yvonne Mertens und Konstantin Hering

*Anmeldung:* Schulintern,  
Grundschule Wiblingwerde,  
Herr Gutbier,

Telefon 0 23 52/3 07 99

*Ort:*

Turnhalle Wiblingwerde,  
58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**DO 30. August**

**9.00–12.30 Uhr**

X

## „Wir hauen auf die Trommel“

Workshop in dem verschiedene Schlagtechniken und Schlagfolgen auf großen Trommeln eingeübt werden. Die neuerworbenen musikalischen Fähigkeiten werden am FR 31. August in der Aula der Grundschule Nachrodt vorgestellt.

*Referent:* Ulf Hesse

*Veranstalter:* Grundschule Nachrodt-Wiblingwerde, Herr Müller,

Telefon 0 23 52/3715

*Ort:* Aula der Grundschule Nachrodt, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**X** FR 31. August  
10.00 Uhr

---

## Sucht- und süchtiges Verhalten

Ein Vortrag vor dem Hintergrund des christl. Menschenbildes für Jugendliche und Erwachsene

*Referent:* Peter Janzen

*Veranstalter:* Ev. Baptisten-Brüdergemeinde-Halver

*Ort:* Gemeindehaus, Heerstraße 139, 58553 Halver-Ehringhausen

**SO 26. August**  
ab 17.00 Uhr

---

*Ort:* Kulturbahnhof Halver  
58553 Halver

**MO 27. August**  
ab 18.00 Uhr

---

## Hinter jeder Sucht steht eine Geschichte

*Referentin:* Theresa Kommander-Koschinsky, Gut Sassenscheid

*Veranstalter:*

Landfrauenverband Nachrodt-Wiblingwerde, Frau S. Pühl, Haste 1, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

*Ort:* Zur Schönen Aussicht, 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**MO 27. August**  
14.30 Uhr

---

## „Gesund Essen aber wie?“

Elternabend mit praktischen Tipps zum Thema gesunde Ernährung.

*Referentin:* Susanne Müller

*Anmeldung:* Petra Gelhart

Telefon 0 23 53/13 72 73

*Veranstalter und Ort:*

DRK, Kindertageseinrichtung, Jugendheimstraße 4, 58553 Halver

**DI 28. August**  
20.00 Uhr

---

Eltern und Interessierte

**„Mein Kind ist viel zu klein um süchtig zu sein?!“**

Wie früh lässt sich süchtiges Verhalten beim Kind feststellen?

Wie kann das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt werden und wodurch können Eltern lernen, ihren Kindern angemessene Grenzen in der Erziehung zu setzen?

Referat mit anschließender Diskussion

*Referentin:* Frau Kraus,

Frühförderstelle Kierspe

*Veranstalter:* Marion

Wilhelm, DRK Kindergarten,

Am Mathagen 42,

Schalksmühle

Telefon 0 23 55/72 05

*Ort:* Jugendzentrum,

58579 Schalksmühle

**DI 28. August 19.30 Uhr**

Jugendliche ab 15 Jahren

**„Sucht betrifft auch dich!“**

18 Jahre, 0,8 Promille,

180 km/h, 8 Tote!

Ein gemeinsamer Diskussionsabend für junge Menschen ab 15 Jahren.

*Referent:* Carsten Kunze, Blaukreuz-Zentrum Oberberg in Radevormwald

*Veranstalter und Ort:*

CVJM – Christliche

Gemeinschaft Halver e.V.,

CVJM Vereinshaus,

Gerhard-Bergmann-Straße 8,

58553 Halver

**MI 29. August**

**20.00 Uhr**

Eltern

**Kinderwelten, Medienwelten**

Info-Abend für Eltern von 3- bis 8-jährigen Kindern unter der Fragestellung: Welche Medien gehören ins Kinderzimmer, und welche nicht?

*Veranstalter:* Kath. Tageseinrichtung für Kinder,

St. Nikolaus, Frau Dörenbach, in Kooperation mit der Landesanstalt für Medien NRW.

*Anmeldung und Ort:*

KiTa St. Nikolaus,

Telefon 0 23 53/90 37 37,

Bachstraße 16,

58553 Halver

**MI 29. August**

**20.00 Uhr**

**Drogenkonsum und seine rechtlichen Folgen**

Umfangreiche Informationen zum Thema Drogenkonsum und mögliche strafrechtliche Maßnahmen durch die Polizei.

*Veranstalter:* TuS Stöcken-

Dahlerbrück 1885 e.V.,

Alexandra Schmalenbach

*Ort:* Sportlerheim im

Mühlenweg 1,

58579 Schalksmühle

**Termin und Uhrzeit sind**

**der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.**

**Info Abend Drogen**

Bericht einer Ex-Userin über ihr süchtiges Leben und ihre aktuelle Arbeit auf der Entgiftungsstation des Krankenhauses Hohenlimburg-Else.

*Referentin:* Frau Rudek

*Veranstalter:*

TV Wiblingwerde

*Ort:* Gaststätte Winkhaus,

58769 Nachrodt-

Wiblingwerde

**MI 29. August**

**19.30 Uhr**

## Sehnsüchte

Eine Powerpoint-Präsentation über Suchtgeschichten und ihre Hintergründe am Beispiel zweier Jugendlicher. Im Anschluss an die Veranstaltung wird eine gemeinsame Diskussion mit Jugendlichen angeboten.

*Referentinnen:* Sabine Dopatka und Petra Bauer  
*Veranstalter:*

AWO Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,  
Oststraße 22

58540 Meinerzhagen

*Ort:* Jugendzentrum,  
58579 Schalksmühle

**MI 29. August**

**17.00 Uhr**

---

## Kinder stark machen fürs Leben

Welche Lebens- und Entwicklungsbedingungen beeinträchtigen die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes?

*Referent:*

Rüdiger Drallmeyer

*Veranstalter:* Ev. Kindergarten und Waldkindergarten in Wiblingwerde,

Frau Wygeda und

Frau Podworny,

Telefon 0 23 52/3 06 22

*Ort:* Ev. Kindergarten Wiblingwerde, Pastor-

Landmann-Straße 5,

58769 Nachrodt-

Wiblingwerde

**MI 29. August**

**20.00 Uhr**

---

## Entwicklungsaufgaben im Jugendalter

Vortrag und Diskussionsrunde zur emotionalen Entwicklung des Kindes und zu den sich daran anschließenden Entwicklungsaufgaben im Jugendalter.

*Referent:* Matthias Nowak, Anonyme Drogenberatung e.V. Iserlohn, (Prophylaxefachkraft)

*Veranstalter:* Grundschule Löh, Grundschule Spormecke in Kooperation mit der Anonymen Drogenberatung e.V. Iserlohn

*Ort:* Pädagogisches Zentrum Löh, Löh 5,  
58573 Schalksmühle

**DO 30. August**

**19.30 Uhr**

---

## Soziotherapie – Therapeutische Gemeinschaft

Was passiert im Prozess der Veränderung, wenn suchtmittelabhängige Menschen in eine stationäre Einrichtung kommen und sich auf die therapeutische Gemeinschaft einlassen.

*Referentin:* Theresa

Kommander-Koschinsky,  
Haus „Gut Sassenscheid“

*Veranstalter und Ort:*

Haus „Gut Sassenscheid“,

Sassenscheid 3,

58769 Nachrodt-

Wiblingwerde

Telefon 0 23 52/2 23 73

**FR 31. August**

**11.00–17.00 Uhr**

---

## Soziotherapie im Wandel

Haus Gut Sassenscheid stellt sich vor.

*Referent:* Uwe Eulenberger, Werkstattleiter und Betreuer der Außenwohngruppe.

*Veranstalter und Ort:*

Haus „Gut Sassenscheid“,

Sassenscheid 3,

58769 Nachrodt-

Wiblingwerde

Telefon 0 23 52/2 23 73

**FR 31. August**

**11.00–17.00 Uhr**

---

Kinder der KiTa

### **Spielzeugfreier Kindergarten**

Eine Woche, in der die Kinder den Vormittag ohne vorgefertigtes Spielmaterial verbringen.

*Ansprechpartnerinnen:*

Anne Alban und  
Nicole Kemper,  
Telefon 0 23 52/36 58

*Ort:*

AWO Kindertagesstätte,  
Geschwister-Scholl-Straße 14,  
58769 Nachrodt-Wibling-  
werde

X

**MO 27. – FR 31. August  
jeweils von 8.00–12.30 Uhr**

---

Eltern und Interessierte

### **Information und Beratungsmöglichkeit für Eltern und Interessierte**

*Veranstalter:* ARWED  
(Arbeitsgemeinschaft der Rheinisch-Westfälischen Elternkreise drogengefährdeter und abhängiger Menschen in NRW)

*Ansprechpartner:*

Hilmar Schmitt, Schwerte,  
Frau Hartmann, Meinerzhagen und Herr Odenthal,  
Würselen

*Ort:* Foyer des Rathauses,  
58579 Schalksmühle

**DO 30. August  
ab 10.00 Uhr**

---

### **Sehn-Sucht**

Ein Gottesdienst für junge Menschen.

*Referent:* Pfarrer C.H. Dickel

*Veranstalter:* Ev. Kirchengemeinde und CVJM Halver

*Ort:* Ev. Nicolaikirche  
58553 Halver

**FR 31. August  
19.00 Uhr**

---

### **„Abschlussfrühstück“**

Die Steuerungsgruppe der Aktionswoche 2007 lädt alle Vertreter der teilnehmenden Vereine, Verbände, Institutionen und Einrichtungen sowie die lokale Presse zu einem gemeinsamen Abschlussfrühstück der Aktionswoche 2007 ein.

*Ansprechpartner:* Renate

Richwien, Jugendzentrum

Nachrodter-Kurve  
*Anmeldung:*  
Teilnahme ist begrenzt auf die Kooperationspartner der Aktionswoche 2007

Telefon 0 23 52/316 77.

*Ort:* Jugendzentrum  
Nachrodter Kurve, Hagener  
Straße 7,  
58769 Nachrodt-  
Wiblingwerde,

**SA 1. September  
ab 10.00 Uhr**

---

## KooperationspartnerInnen

Albert-Schweitzer-Haupt-  
schule, Nachrodt-Wibling-  
werde

ARWED

AWO Beratungsstelle  
für Eltern, Kinder und  
Jugendl., Meinerzhagen

AWO, Kindertagesstätte  
Nachrodt-Wiblingwerde

Blaukreuzzentrum Ober-  
berg, Radevormwald

CVJM, Halver

DRK, Kindergarten,  
Schalksmühle

DRK, Kindertageseinrich-  
tung, Halver

Ev. Baptisten-Brüderge-  
meinde, Halver

Ev. Kindergarten und  
Waldkindergarten,  
Nachrodt-Wiblingwerde

Ev. Kirchengemeinde, Hal-  
ver

Ev. Nikolaikirche, Halver  
Fachklinik Deerth, Hagen  
Freizeitheim Bibellesebund,  
Holzzipper

Frühförderstelle, Kierspe  
Ganztagsschule Löh,  
Schalksmühle

Grundschule Löh,  
Schalksmühle

Grundschule, Oberbrügge  
Grundschule,

Nachrodt-Wiblingwerde  
Hauptschule, Halver

Judo-Verein, Altena

Jugendtreff, Wiblingwerde,  
Jugendzentrum, Halver

Jugendzentrum

Nachrodter Kurve,  
Nachrodt-Wiblingwerde

Jugendzentrum,  
Oberbrügge

Jugendzentrum,  
Schalksmühle

Jugendzentrum,  
Nachrodt-Wiblingwerde  
Kirchengemeinden,  
CVJM- Nachrodt-Obstfeld  
KiTa FIBS,

Nachrodt-Wiblingwerde  
KiTA, St. Nikolaus, Halver

Kulturbahnhof, Halver  
Landfrauenverband,

Nachrodt-Wiblingwerde  
Lindenhofschule, Halver

Märkischer Kreis,

Fachbereich Jugend- und  
Soziales, Erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz

Nachsorge, Södingstrasse,  
Hagen

Päd. Zentrum Löh,  
Schalksmühle

Polizei,

Nachrodt-Wiblingwerde  
Realschule, Halver

Realschule, Schalksmühle  
Skiclub, Halver

Soz. Therapeutische  
Gemeinschaft, Gut Sas-  
senscheid

Sparkasse,

Nachrodt-Wiblingwerde  
Sportpark, Volme

Stadtbücherei, Halver

Stadtsportverband, Halver  
Stadtzentrum, Halver

Tagesstätte auf dem Ahorn,  
Nachrodt-Wiblingwerde

Tanzschule S,

Nachrodt-Wiblingwerde  
TuS, Ennepe

TuS, Halver

TuS Stöcken-Dahlerbrück  
1885 e.V.

TV, Wiblingwerde

VCP-Heim,

Nachrodt-Wiblingwerde

### **Finanzielle Unterstützung**

---

Die Aktionswoche wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Wir danken insbesondere den Bürgermeistern der teilnehmenden Gemeinden und Städte in Halver, Herrn Dr. Bernd Eicker, Nachrodt-Wiblingwerde, Herrn Friedhelm Schröder, Schalksmühle, Herrn Jörg Schönenberg, für ihre finanzielle Unterstützung.

### **Kontakt und Information**

---

Anonyme Drogenberatung e.V. Iserlohn  
 Prophylaxefachkraft  
 Matthias Nowak  
 Am Dicken Turm 9  
 58636 Iserlohn  
 Telefon 0 23 71/2 28 51

Anonyme Drogenberatung e.V. Iserlohn  
 Beratungsstelle  
 Lüdenscheid  
 Jutta Hendess,  
 Bernd Weißflog  
 Körnerstraße 10a  
 58507 Lüdenscheid  
 Telefon 0 23 51/2 77 07

Anonyme Drogenberatung e.V. Iserlohn  
 Beratungsstelle Werdohl  
 Angelika Rohe,  
 Werner Mirbeth  
 Goethestraße 47  
 58791 Werdohl  
 Telefon 0 23 92/1 22 60

Gesundheitsamt des M.K.  
 Rudi Mann  
 Heedfelder Straße 45  
 58509 Lüdenscheid  
 Telefon 0 23 51/9666668


Jugendamt des M.K.  
 Lüdenscheid  
 Andrea Henze,  
 Manfred Prass,  
 Friedhelm Teutenberg  
 Heedfelder Straße 45  
 58509 Lüdenscheid  
 Telefon 0 23 51/9 66 60

Jugendzentrum Halver  
 Arndt Spielmann  
 Jugendheimstraße 6  
 58553 Halver  
 Telefon 0 23 53/13 72 83

Jugendzentrum  
 „Nachrodter-Kurve“  
 Renate Richwien  
 Hagener Straße 96  
 58769 Nachrodt-Wiblingwerde  
 Telefon 0 23 52/316 77

Jugendzentrum  
 Schalksmühle  
 Nektarios Stefanidis  
 Wansbeckplatz 1  
 58579 Schalksmühle  
 Telefon 0 23 55/2575

**Wir danken allen Mitwirkenden – auch den vielen ungenannten – für ihre Unterstützung**



*Wenn junge Menschen erleben, dass ihre Gefühle respektiert, ihre Leistungen anerkannt und ihre Gedanken ernst genommen werden – wenn sie erfahren, dass ihnen zugehört und vertraut wird, dass sie geliebt werden – wenn sie lernen, mit anderen zu kommunizieren, zu genießen und zu leben – dann kann dies den Schritt in eine Sucht verhindern.*

Sucht kommt nicht von ungefähr.  
Sucht hat immer eine Geschichte.